



## INFO - PAPER

Auswertung des Wahllexikons:

# **CDU und CSU sind „die“ kommunale Kraft in Deutschland**

Ansprechpartner:

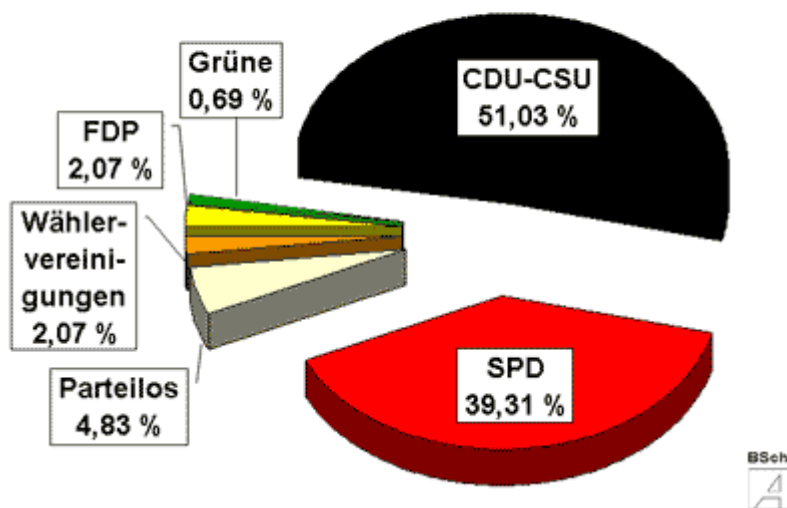
Barthel Schölgens  
Medien und Kommunalpolitik  
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.  
Urfelder Straße 221 / Schloss Eichholz  
50389 Wesseling  
Tel.: 02236 / 707-419  
Fax: 02236 / 707 -230  
eMail: [barthel.schoelgens@kas.de](mailto:barthel.schoelgens@kas.de)

## Unions-Parteien sind die kommunale Kraft in Deutschland

### Auswertung des kommunalen Wahllexikons der Konrad-Adenauer-Stiftung

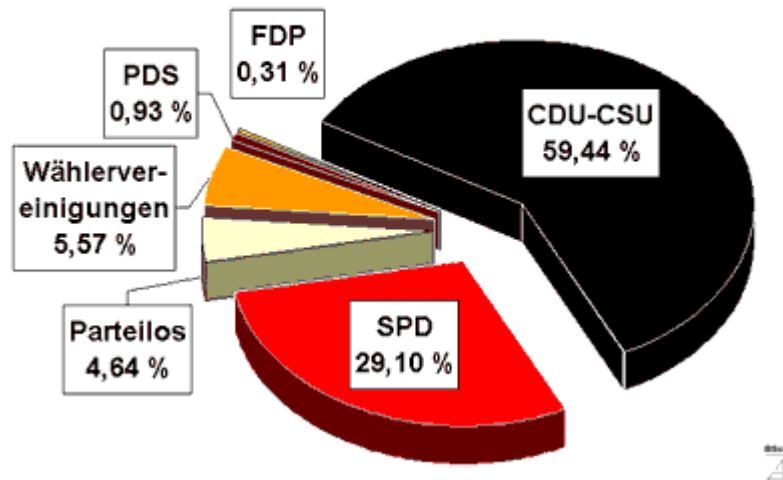
Nach einer aktuellen Untersuchung der Konrad-Adenauer-Stiftung sind CDU und CSU deutschlandweit die Kommunalparteien - mit großem Abstand vor den anderen Parteien. Sowohl die **Mehrzahl der Oberbürgermeister und Bürgermeister** in Kommunen mit über 60.000 Einwohnern als auch die **Mehrzahl der Landräte** gehören CDU oder CSU an.

(Ober)Bürgermeister in Städten über 60.000 EW  
(Gesamtdeutschland)



Die Union stellt 51,03 Prozent der (Ober-) Bürgermeister in den großen Städten (SPD 39,31 %) und 59,44 Prozent der Landräte (SPD 29,10 %). Dies **dokumentiert die starke Verankerung der Union** sowohl in großen und mittleren Städten als auch in der Fläche.

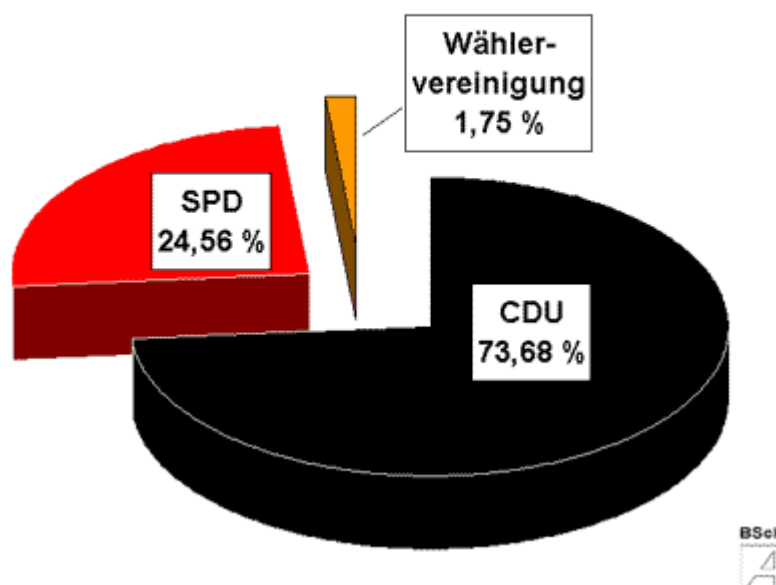
### Landräte in Deutschland nach Parteizugehörigkeit



### Spitzenreiter NRW

Absolute Spitzenreiter bei den Städten der Flächenländer sind dabei **Mecklenburg-Vorpommern** (CDU 75 %) und **Nordrhein-Westfalen**, gefolgt von **Hessen** (CDU 60 %) und **Niedersachsen** (CDU 50 %). In NRW gehören seit der letzten Kommunalwahl 73,68 Prozent der (Ober-)Bürgermeister der untersuchten Städte der CDU (SPD 24,56 %) an. Bei den Landräten ist NRW Spitzenreiter: 90,3 Prozent können der CDU zugerechnet werden (SPD 6,45 %).

### (Ober-)Bürgermeister Nordrhein-Westfalen



## Datenbasis

Die hier vorliegenden aktuellen Zahlen (Tabellen siehe Seite 5 ff) sind das Ergebnis einer Auswertung des selbst recherchierten „Kommunalen Wahllexikons“ (Materialien für die Arbeit vor Ort, Nr. 24, aktualisierte Auflage), das mit Stand August 2002 auch im Internet abrufbar ist ([www.politik-fuer-kommunen.de](http://www.politik-fuer-kommunen.de)). Dieses Lexikon ist eine Synopse der Ergebnisse der Oberbürgermeister- und Bürgermeisterwahlen in den **145 Städten mit mehr als 60.000 Einwohnern** und der Landratswahlen in den **323 Landkreisen** Deutschlands (Quellen: Statistische Landesämter, Internet der Städte/Landkreise, Anfragen; nach bestem Wissen recherchiert - aber ohne Gewähr).

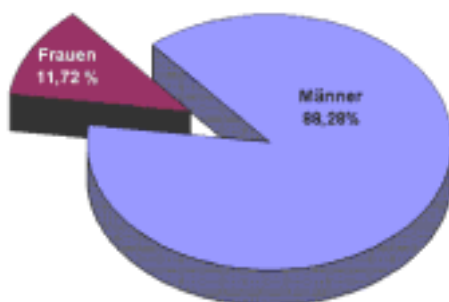
## Kleine Parteien, Wählervereinigungen und Parteilose

Von den in der Untersuchung berücksichtigten „Stadtoberhäuptern“ sind sieben **parteilos**, drei gehören einer **Wählervereinigung** an, drei werden von der **FDP** und einer von den **Grünen** gestellt. Bei den Landräten ist der Anteil derjenigen größer, die keiner der im Bundestag vertretenen Parteien angehören: 15 sind parteilos und 18 wurden von Wählervereinigungen unterstützt. Die **PDS** stellt drei Landräte und die FDP einen.

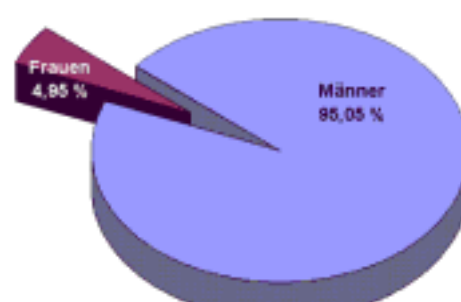
## Frauenquote sehr niedrig

Nachholbedarf haben quer durch die Parteien die Frauen. So sind von 323 Landräten in Deutschland nur 16 Frauen (4,95 %). In den Städten ist die Quote etwas besser: 11,72 % der Oberbürger- und Bürgermeister sind Frauen.

Anteil der Frauen an der Zahl der (Ober-)Bürgermeister



Anteil der Frauen an der Zahl der Landräte



<b>(Ober-)Bürgermeister in Städten über 60.000 EW aufgeschlüsselt nach Ländern und Parteien</b>										
	<b>CDU CSU</b>	SPD	Partei- los	Wähler- vereinigungen	FDP	Grüne	Gesamt (Länder)	<b>%-Anteil CDU/CSU</b>	<b>%-Anteil SPD</b>	<b>%-Anteil Parteilos</b>
Baden-Württemberg	5	7	2	1	1	1	17	29,41%	41,18%	11,76%
Bayern	5	6		1			12	41,67%	50,00%	0,00%
Berlin		1					1	0,00%	100,00%	0,00%
Brandenburg	1	2	1				4	25,00%	50,00%	25,00%
Bremen		1					1	0,00%	100,00%	0,00%
Hamburg	1						1	100,00%	0,00%	0,00%
Hessen	6	4					10	60,00%	40,00%	0,00%
Mecklenburg-Vorpommern	3	1					4	75,00%	25,00%	0,00%
Niedersachsen	4	6					10	40,00%	60,00%	0,00%
Nordrhein-Westfalen	42	14		1			57	73,68%	24,56%	0,00%
Rheinland-Pfalz	3	4					7	42,86%	57,14%	0,00%
Saarland		1					1	0,00%	100,00%	0,00%
Sachsen	1	2	2		1		6	16,67%	33,33%	33,33%
Sachsen-Anhalt		3					3	0,00%	100,00%	0,00%
Schleswig-Holstein	2	5					7	28,57%	71,43%	0,00%
Thüringen	1		2		1		4	25,00%	0,00%	50,00%
<b>Gesamt (Parteien)</b>	<b>74</b>	<b>57</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>145</b>	<b>51,03%</b>	<b>39,31%</b>	<b>4,83%</b>
Quelle: Auswertung der Konrad-Adenauer-Stiftung, Abteilung Kommunalpolitik; Stand: August 2002										

Landräte in Deutschland aufgeschlüsselt nach Ländern und Parteien											
	CDU CSU	SPD	Partei- los	Wähler- vereini- gungen	P D S	F D P	Gesamt (Länder)	%-Anteil CDU CSU	%-Anteil SPD	%-Anteil Parteilose	%-Anteil Wählerver.
Baden-Württemberg	24		8	2		1	35	68,57%	0,00%	22,86%	5,71%
Bayern	49	10		12			71	69,01%	14,08%	0,00%	16,90%
Brandenburg	3	10		1			14	21,43%	71,43%	0,00%	7,14%
Hessen	8	12	1				21	38,10%	57,14%	4,76%	0,00%
Mecklenburg-Vorpommern	5	5			2		12	41,67%	41,67%	0,00%	0,00%
Niedersachsen	16	22					38	42,11%	57,89%	0,00%	0,00%
NRW	28	2		1			31	90,32%	6,45%	0,00%	3,23%
Rheinland-Pfalz	11	12	1				24	45,83%	50,00%	4,17%	0,00%
Saarland	2	4					6	33,33%	66,67%	0,00%	0,00%
Sachsen	19	1		2			22	86,36%	4,55%	0,00%	9,09%
Sachsen-Anhalt	10	8	2		1		21	47,62%	38,10%	9,52%	0,00%
Schleswig-Holstein	7	2	2				11	63,64%	18,18%	18,18%	0,00%
Thüringen	10	6	1				17	58,82%	35,29%	5,88%	0,00%
<b>Summe Parteien</b>	<b>192</b>	<b>94</b>	<b>15</b>	<b>18</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>323</b>	<b>59,44%</b>	<b>29,10%</b>	<b>4,64%</b>	<b>5,57%</b>
Quelle: Auswertung der Konrad-Adenauer-Stiftung, Abteilung Kommunalpolitik; Stand: August 2002											

<b>Anteil der Frauen an der Zahl der (Ober-)Bürgermeister und Landräte</b>						
	<b>(Ober-) Bürgermeister</b>			<b>Landräte</b>		
	<b>m</b>	<b>w</b>	<b>w %</b>	<b>m</b>	<b>w</b>	<b>w %</b>
CDU/CSU	65	9	12,16%	186	6	3,13%
SPD	51	6	10,53%	87	7	7,45%
Parteilos	6	1	14,29%	15	0	0,00%
Wählervereinigungen	3	0	0,00%	17	1	5,56%
FDP	2	1	33,33%	1	0	0,00%
Grüne	1	0	0,00%	0	0	0,00%
PDS	0	0	0,00%	1	2	66,67%
<b>Summe (m/w)</b>	<b>128</b>	<b>17</b>		<b>307</b>	<b>16</b>	
<b>Gesamtsumme</b>	<b>145</b>			<b>323</b>		
<b>Prozentualer Anteil</b>	<b>88,28%</b>	<b>11,72%</b>		<b>95,05%</b>	<b>4,95%</b>	
Quelle: Auswertung der Konrad-Adenauer-Stiftung, Abteilung Kommunalpolitik; Stand: August 2002						

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter:**

**[www.politik-fuer-kommunen.de](http://www.politik-fuer-kommunen.de)**

**oder**

**[www.kas.de](http://www.kas.de)**